

RIBAFREIXO

Geschützt durch die Hügelkette der Serra do Mendro gedeihen in der Umgebung von Vidigueira ausgezeichnete Weißweine, einzigartig für die Region Alentejo

Sheltered by the hills of the Serra do Mendro, the Vidigueira area is home to some excellent white wines, unique for the Alentejo region



Barrancôa & Pato Frio



Mehr Gourmet Infos online
More gourmet info online

Jeder Ort ist anders. Es gibt Orte voller Magie, Schönheit, Charakter, Geheimnisse, Liebe, Energie, Tristesse und abgrundtiefer Abscheulichkeit. Andere muss man suchen, und wenn man sie gefunden hat, will man sie haben und nicht mehr loslassen, weil man glaubt, dort etwas Großes schaffen zu können. Als Mário Faria Pinheiro und Nuno Silva Bico 2007 vor den Toren Vidigueiras auf die zum Verkauf stehende Herdade do Moinho Branco stießen, wussten sie, dass sie das ideale *Terroir* gefunden hatten, um hier großartige Weißweine zu erzeugen. Die Region erinnert mit ihren rollenden Hügeln ein bisschen an die Toskana. Seit Jahrhunderten ist diese Gegend zwischen Evora und Beja das landwirtschaftliche Zentrum des Alentejos. Geschützt durch die Bergkette der Serra do Mendro herrscht hier ein Mikroklima mit milden Sommern und stärkeren Niederschlägen, eine Besonderheit im sonst so heißen regenarmen Südportugal.

Die beiden Geschäftsmänner gründeten das Unternehmen Ribafreixo, kauften verschiedene zusammenhängende Brachflächen auf, ließen unter Federführung des südafrikanischen Weinbautechnikers David Booth das Land urbar machen und mit jungen Rebstöcken bepflanzen. Verwendet wurden die alten, autochthonen Rebsorten Antão Vaz, deren Trauben sich so wohl für Cuvees, als auch für alkoholbetonte Weißweine eignen, wenn sie reinsortig ausgebaut werden. In ihrem Nachbarn, dem Önologen Paulo Laureano fand das Duo einen kongenialen Partner für das ehrgeizige Ziel Spitzen-Weißweine zu produzieren. Dafür wurden großflächig weitere Sorten angepflanzt: Arinto, eine dem Riesling ähnliche Traube, die eine feine Säure ergibt; Síria, sehr ertragreich und ausschlaggebend für gutes Bouquet; Rabo de Ovelha, eine schlichte anspruchslose Sorte, die ebenfalls alkoholstarke Weine erbringt und Perrum, angeblich mit der Sherry-Traube Palomino verwandt.

Unter dem Label *Pato Frio* kamen 2009 die ersten Weißweine auf den Markt, die zusammen mit dem einzigen Rotwein, dem *Barrancôa* das

